# iesbadener Canb

"Zagbterthaus". Schalter-Dalle geoffinet von 8 libt morgens bis 8 libr abends. Bolifcedlouto: Frantfart a. Bl. Rr. 7405. Wöchentlich

12 Ausgaben.

The morgens bis 6 Uhr abends, aufer Sonntags. Boltidedfonto: Granffurt a. M. Str. 7105.

Bejnaspreife: Turch ben Berlag bezogen: Mt. 3.80 monathch. Mt. 11.60 vierzeisährlich, ohne Traglobn; durch die Golt bezogen: Mt. 3.50 monatich, Mt. 16.50 vierzeisährlich, mit Beftell aeld. Bejnasbestellungen nehmen an; der Berlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Boftanlialien. – In Aalten böherer Gewalt, Berrieboftanungen ober Streets baben die Be-zieber leinen Antpruch auf Lieferung des Blattes oben Erftanlung des entfprechenden Entgelts.

Angelgenpreifer Ortfliche Angeigen Dit 1.25, answärrige Anzelgen Mt. 1.80, briliche Reflamen Mt. 1.—
auswärtige Reflamen 194. 7. für die einspatitie Rolonetielle ober beren Raum. — Bei vieder bofret Aufmahrte unwerdndorter Angeigen entbrechender Anghlah. — Schließ der Enteigen Annahme für beibe Ausgaden; 10 Uhr rormittags. — Rift die Aufmahme von Angeigen and vorgeichtebenen Tagen und Plätzen wird leine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblotte: Berlin W. 9, Bofftrage 18, Gernfprecher: Amt Bentrum 11435-11437.

Mittwod, 8. Juni 1921.

# Morgen-Ausgabe.

Mr. 259. . 69. Jahrgang.

# Der Wille con Washington.

Dberft Soufe, ber befannte ameritanische Boli-tifer, weilte brei Tage in Berlin und ist am Montagabend nach Wien weitergereift, um bort feine Konfe-tenzen mit Bertretern ber Induftrie- Finang- und Sandelswelt fortzuseten. Gin Mitarbeiter, bem es gelungen ist, in die Nähe des Obersten zu kommen und längere Zeit mit ihm zu sprechen, schreibt uns: Mr. Soward Mt. House aus Texas U. S. A. ist zum dritten Male nach Deutschland gekommen. Die beiden stüheren Besuche funden während des Krieges statt. Aber auch biesmal durste es dem tüchtigsten Reporter nicht gelingen, irgend etwas Tatjäckliches über das Wirten bieses Mannes in Ersahrung zu bringen. Für den Ausstager bildet House ein völlig untaugliches Objekt. Denn dieser Ezjährlge hüllt sich wie einst der alte Motte in eine undurchdringliche Wort far gheit, hält es jedoch nicht für unter seiner Mösse alle neuen Bekann. boch nicht für unter seiner Würde, alle neuen Befain-ten erdentlich auszusorschen, und für jedes politische Problem, wie er selbst sagt, ganz Auge und Ohr zu sein. Er macht durchaus nicht ben Eindruck eines bebeutenden Mannes. Ja, der äußeren Erscheinung ähnelt er weder dem landsäufigen Inp des Geschaftspolitisers nach dem des geschmeidigen Diplomaten. Er ist auch tein martialisch aussechender alter Militär, wie man etwa permuten könnte. Spinen Oberstentitel hat man etwa vermuten tonnte. Geinen Oberstentitel hat er nicht wie einst ber foredliche Tebby Roosevelt in Bulverdampi und Schlachtengraus erfochten, fondern er führte ihn, wie so viele Ameritaner, nur als schmuden-bes Beiwort. Colonel Souse ift flein und unscheinbar. Er gibt sich in größerer Gesellschaft unauffällig, und ficherlich ift es biefe bistrete Unauffalligfeit, bie ihn mehr als alles andere bazu befähigt, ber Irager wichtiger dip lomatischer Missionen zu sein. Bouse ist tein abgesägter Pelitiker. Rach seinem Bruch mit Wilson während der Pariser Friedensverhandlungen und nachdem man ihn in den Obersten Kriegsrat gen und nachdem man ihn in den Obersten Kriegsraf abgeschoben hatte, sehrte er schwerkrant nach Washington wurde. Eine Zeitlang wurde er sogar totgesagt. Wissen emrsing ihn nicht mehr im Weisen Hause Auch seine Schreiben wurden nicht beantwortet. Harding berachtete den ehemaligen Vertrauten seines Amtsvorgängers ebensalls nicht. Aber plöplich wurde bekannt, des der "Philadelphia Public Ledger", ein überaus rühriges amerikanisches Blatt, den Obersten house als Berichtersiatier über Kriedenspolitik und die neuen Wirtschaftsverkältnisse Europas verpstichtete. Dieser Antrag, scheinbar amzu vripat und ohne Weitung Diefer Antrag, icheinbar gang privat und ohne Weisung bon Wafbington, hat für Deutschland außerorbentliche Bedeutung, wenn man bedentt, daß die weitverbreitelfte Parifer Zeitung ber "Betit Parifien" fich bas Recht auf alle Informationen bes "Bublic Lebger" gesichert hat und mit bem Abbrud ber Souleichen Artitel bereits beginnt. Man tann wohl sagen, halb Amerita und halb Frankreich liest jetzt, was dieser merkwürdige Mann nach Hause berichtet. Die Selbstlofigkeit, mit der House wieder auf alle ihm angetragenen Ehren und Würden verzichtet, baben ihm in den Vereinigten Staaten den Ruf eines unbestechlichen Polititers erworben. Wer bie Verfältnisse "brüben" tennt, ber weiß, daß es bem amerikanischen Zeitungsleser ganz gleichgültig ist, ob Bouse in amtlichem Austrag reist ober nicht. Andererfeits ift bie öffentliche Meinung in Amerita fur bie jeweilige Regierung nichts anderes als der allmägtige Conffleur, von dem ber politische Text ausgeht. Souse ift übergeugter Pagifift. Er verabscheut jeden Rrieg als im Miderspruch stebend mit seinen Ibealen ber Menfchlichteit. Er fpricht mit Entruftung über bas Schieber- und Rriegsgewinnlertum, bas fich an bem Ariege und seinen Folgen bereicherte. Obwohl er Diuhe fat, fein fleines Bermogen fo ju erhalten, baf er ftanbesgemäß leben fann, rührte et, wie et sagt, niemals Industriepapiere an, die mit dem Krieg irgendetwas zu fun haben, obwohl es ihm bei seinen Beziehungen ein leichtes gewesen mare, Unsummen bamit auf ber Borfe u verdienen. Wilson, als er noch sein Freund mar, hat einst in beutlicher Anspielung auf house in einer Rem Porter Bersammlung gesagt: "Ich fann Ihnen, meine herren, ein paar Monner nennen, bie jedermann fürchten follte, weil fie feiner Unlauterfeit fahig find. d bente jest besonders an einen, ben ich noch nie babei ertappt habe, daß er an fich felbst gebacht hatte. 3ch wurde es nie magen, diesen Mann taufden zu wollen, benn aus seinen Augen leuchtet bas Licht ber reinsten Babrheit, bas jebe Maste burchbringt." Soule war in Berlin ber Goft bes ameritanifden Geschäftsträgers Dr. Drefel. Menn bies auch nur eine außerliche Chrung bebeutet, wie die ameritanische Diplomatenlitte fie levem bervorragenden Landsmann erweift, fo lag bod darin Die Beftatigung, baf Oberft Soufe ben Billen von Baffington vertritt, mit Deutschland und Mitteleuropa nun in Guhlung und wirtschaftlichen Austausch an Lommen.

# Eine frangofifche Dote gegen das englischerustide Sandelsabtommen.

englischerussische Sandelsabsommen.

Dz. London, 7. Juni. (Drabtbericht.) Daily Chronicle" erfährt, das am 26. Mai der französische Außenminister dem britischen Botschafter in Paris eine sehr wichtige von Briand unterzeichnete Rote über die englischen Sandelse dabe. Die Kote enhält einen energischen Stote überreicht babe. Die Kote enhält einen energischen Broteit gezen die im Artifel 9 des britischen Abkommens mit Ruhland niedergelegten Grundsäte und ebenfalls gegen die durch die Erischung des britischen Avsellationsgerichts geschaftene Lage. Briand legt dar, daß Artifel 9 des Absommens dahln ausgelegt werden tönne, daß er den Bosschenften gestattet, nach England nicht nur Gold, sondern auch Wert von iere und Waren auszussishren, die nicht als Eigent um der dritischen Regierung, des einen Bestichungen der der und Werten ihre Konden. Beiand erstärt, dahurch würden die Franzolen ihres Eigentums, das von den Bolidewisen beschlagnahmt worden ici, verluitig geben. Die tranzösische Regierung begreife volltemmen die Notwendigseit der Wiederausnahme der wirtschaftlichen Beziehungen mit Anhland. Diese könne iedech nur erfolgen, wenn die früberen Seiger anerkannt und die russische Geesgebung für nichtig erklärt würde. Daher belte es die französische Regierung in voller Werde. Daher belte es die französische Regierung au benachtichtinen, daß sich Franzunehmen, um die Rechte der französischen Sürger in aller Form volltommen zu wahren.

# Roch tein Termin für die Bufammentunft bes Oberften Rats.

Dr. London, ? Juni, (Drabtbericht.) "Daily Chronicle" ichreibt in einem "Die Entente" überschriebenen Artikel. Die nächte Jusammenkunft des Obersten Kates lel noch nicht leste ele bt und dadei häufen sich die Fragen an, mit denen sich der Oberste Kat beichäftigen mülle. Obersichlespung in der Verkondlung dieser Frage ziehe ern ste und nicht notwendige Geschen nach sich. Außerdem leien noch vorhanden das Broblem des Oftens und das Problem der Aburteilung der Kriegswerbrecker", von denen mindestens gelagt werden mille, dah sie eine weitere Erstetzung erforderien. Schliehlich mühren auch noch einige Fragen bestalich der Reparationen vom Obersten Kat ersoriert werden.

# Die belgijden Borgugsforberungen.

W. T. B. Baris, 6. Juni. Wie der Temps" mitteilt, wird lich bemnächit eine Konferens in Baris zulamnentinden, um über die Boraugsborderungen Belaiens eine Entscheidung zu treffen. Rach dem Stand der Borverhandlungen sei wahrscheinlich, das sich das Brioritötsrecht Belgiens nur auf einen kleinen Teil der von Teutschland aczaklten einen Missiarde Goldmart erstreden und dan Belgien bei der ersten Blazierung der deutschen Obligationen, Serie A, berüdlichtigt werde.

# Deutiche Roble und frangonicher Stahl,

Dz. Rem Bort. 6. Juni. Die "Rem Bort Tribune" persöffentlicht einen Artitel ibres Bariler Berichterstatters. In bem bieler erffärt, Frantreich lei bereit, wenn Deutschland aniange, aufrichtig an bandeln, mit Deutschland in einer ind uftriellen Rombination ausammenguarbeiten, bie liber ben tiche Roble und frangolischen Stabl perfügen tonne.

# Der Kronpring ron Japan.

Der Aronpring von Japan.

Der Paris, 6, Juni. Der Kronnring von Japan erffärte einem Berttelet bes New Dort Serald" er vertraue darauf, des die Bereinigten Staaten mit Japan wie mahrend des Kricges la auch künftlichten gemeiniam an der Sache des Nechts und der Gerechtigkeit arbeiten würden. Er holle, loäter die Bereinigten Staaten zu bestachen, Augendlichte lei dies unmöglich mit Kücklicht auf den Gelunddeitsguitand des Anthers von Japan, der leine lotoringe Rudte for nach Japan notwendig mache. Eine Berlonlichteit aus dem Gefolge des Bringen lagte dem Merichterstatter, Japan lei bereit, in die Erörterung des Aber ült un as vroblems einzutreten, doch gebe die Auflaliung in iapanischen Areisen dahin, deh die Initiative dietzu von den Bereinigten Etaaten ernriften werden solle

# Beiterer Lohnabban in England.

D. London, 7. Juni (Eig Drabtbericht.) Die Löbne ber Arbeiter in den Eisen- und Stahlfabriten follen um meitere 30 Brosent berabge ett merden. Bu Anfang bieles Jahres waten fie ichen einmel 30 Brosent verringert worden. Eie betragen gegenwärtig 170 Brosent des Stanbardiobnes.

Da, London, 7. Junt. Mie die Mätter melben, mub mit ber Möalichseit einer allae meinen Arbeitsein- ftellung in der Metallindustrie gerechnet werden. Dadurch würde die Babl der Arbeitslosen um weitere 1% Millionen erhöht werden.

# Ruffifdefinnifde Birticaftsverhandlungen.

D. London, 7. Juni. (Eig. Drahtbericht.) Die finnische Sandelsbelegation ift in Betersburg angesommen. Auch Beratungen mit der dortigen Abteilung des Außenbandels-ministeriums ist die Delegation nach Mossau gereift, wo die endglitige Beprechung über die Wiederaufnabme ber Sandelsbesiehungen swischen Finnland und Rubland stattsinden wird.

# Der neue Ctaat im fernen Diten.

Dn. Baris, 6. Juni And einem Rabeltelearamm ber "Chicago Tribune" aus Maswolted ilt General Some now, der früher einer van den Unterhefehlshabern bes Abmitals Kalischat war zum Berricher des neuen Staules ernannt worden, der in Waddwolted am 26. 5. errichtet wurde, nachdem die Bollchewitenberrichalt belei-

# Umbildung der preußi den Regierung.

# Der 5. Rriegsbeichuldigtenprojeg.

Br. Leipzia, 7. Juni. (Gigener Drahtbericht.) Mittmoch, ben 8. Juni, beginnt vor dem Reichsgericht der 5. Kriegsleichuldigtenprozeh Die Artluge, die von den Bolen ausgeht, richtet fich gegen den Studenten der Rechtswillenichaften Max Rem docht aus Leidzig wegen angeblicher Erpresiung. Der Benden wird wiederum mehrere Zage in Anipruch nehmen.

# Die bagerifche Cogialdemofratie und die Entwaffnung.

Br. München, 7. Juni. (Eig. Denhitbericht.) Eine von den Delegierten aus 70 danerlichen Orten beichidte Begiristonferenz der losialdemokratischen Barter nahm einstimmig eine Entschliekung dabin an, daß die Regierung v. Kabr durch ibre Haltung in der Einwohnerwehrfrage der Entente den Borwand zur Androhung von Gewaltmasnahmen geliefert dat und daß die Konferenz ein ausdrückliches und vorbebaltlofes Jusam men arbeiten des baverischen mit der Reichsregierung fordert.

# Gine neue Rede Ergbergers.

Br. Sagen, 7. Juni. (Eig. Denhibericht.) Sier Iprach am Conntagnachmitteg Erzberger über die Weltlage und das Problem des Miederausbaues. Er daratteriherte avssübrlich das Welen des Kavitalismus und des Sozialismus da beide, wie er meint, die wirtikalisien Probleme des Wiederaribaues zu löien nicht imitande find. Aur christlicher Colidarismus, wie er in der Erzstlifa des Papites Leo XIII, vorzeseichnet ist und von dellen Ibealen er sich während seiner Kinanzministerzeit dabe leiten iasen, konne den Wiederausbau verwirflichen. Er verteiligte lodann, durch Zuruse aus der Bersammlung iortgeleht unterbrochen, das von ihm eingesührte Steuersinstem Er lei tein prinzivieller Gegner der Sozialisserung, aber auch bier tomme es auf die Korm an.

# Das Urteil gegen ben Rommuniften Brandler.

Das Arteil gegen den Kommunisten Brandler.

Dz Berlin, 7. Juni. Der Borstbende der Gereinigten Kommunistischen Bartel Deutschlande, Geinrich Brand ler, wurde vom Berliner andererdentlichen Gericht zu fünf Jahren Festunnsbalt verwrteilt. In dem Arteif beist is, des durch die Aufruse der Zentrase der Parfei in der "Koten Jahre" und in Flugdfättern eine gewaltsame Anderung der Berfallung angebahnt werden sollte. Der Amgerlagte babe sich der Aufsorderung zum Hochverrat in Verschindung mit Aufbenung icherbeitung gewacht. Er habe sedoch nicht aus ehrenführiger Gesinnung gebandelt, sondern seinderzeugt von den kommunistischen Idealen.

# Gine Berhaftung in Cachen Roja Lugemburg.

Br. Berlin, 7. Junt. (Eigener Drabibericht.) Wie die unabbängige losialititiche "Freiheit" mesdet, ist Leufnant Krull, der im Geedacht fecht, on der Ermordung der Role Luxemburg beteiligt geweien zu lein, por einigen Lagen auf Besehl der Stagisanwaltichest verhastet worden. Krull babe fich Kameraden gegenüber gerühmt, Rola Luxemburg ermordet zu baben. Aufgerdem babe et eine Frau Luxeme burg gehorige Uhr zum Bertauf weitergegeben.

# Wiesbadener Nachrichten.

Bift. und Connented "Colfspart.

Die Stadtverordneten-Berjammlang em Freitag vergeichnet iolgende Tagesordnung. Eingemeind ung von
Schierstein. Überweilung des Daushaltsplans für 1921
mit dem Antrag, die Generalbesprechung über benielben in
einer für den 17. Juni d. 3. anzuberaumenden Situng stattsinden zu lasen. Pensionierung von drei säddischen Beamien. Reuwahl eines Armenpflegers für das 4. Quartier in
8. Armenbegirt. Einige durch das preuhische Beamtendienste
einsomnensgesch bedingte Abänderungen der städtischen Beiosdungsvorschrift. Borlage der Sabresrechnungen der Dauptund Iweisbermaltungen für das Rechnungsiahr 1917/1918.

Der Preuhische Berein für das Mecknungsiahr 1917/1918.

— Der Preuhische Berein für das mittlere Echulwesen die lite in danavoer leine 19. Mitaliederverlammlung ab, die aus allen Teilen des Landes lehr zahlreich delucht war und zu der die Behörden und viele Siddle ihre Bertreter entlandt batten. Im Mittelvunkt der Berhandlungen des erken Tages kand ein öußerst interesianter Vortrag des Cadtkaultats Riemann (Saarbrüden), welcher die Austellung von Richtlinien für einen neuen Lebrolon sür Mittelfaulen zum Gegenstand batte. Die Bestimmungen über die Reuordnung des Mittellichulwelens in Breußen vom 3. Februar 1910 baben iem Grund dass allent, daß das Bildungsziel erwischtigung der Krittellichule in der Ertücktigung der Echiler sür das prattische Leben geiehen wurde. Tie Gegenwart sordert aber gebieterlich, daß wir auf diesem Wege weiter läreisen und die Mittellichule zu einer Lebensschule ausgestalten, die noch mehr als bisber in das Leben einsichten Aufbau des Stosies Irelmachen und nach Lebensgebieten und den das Leben beberrichenden Soen gestallet werden. Die Mittelschule ioll damit zu einer rechten Arbeitsichuse werden. Die Mittelschule ioll damit zu einer rechten Arbeitsichuse werden. Die Mittelschule ioll damit zu einer rechten Arbeitsichuse werden. Die Mittelschule in der Welekennung des Etreisechts, daneden nahmen die Richtlinien sir weiten Tages stand die Umbildung des Bereins nach gewerst hastlichen Grundläken unter Ablednung des Etreisenschung sir Mittelschusen, die Unterkellung der Mittelschusen des Etreisens nach gewerst hastlichen Armediane dem Instruck. Der Breuhiiche Berein für bas mittlere Echnimelen

Diebitatie. Aus einer Werffiett an ber Effoiller Etrefe murbe verlichten Edreinerwertzeug, bebel, Stedeifen, Jangen, Abziehlieine entwendet. Berner mutben mabrend ber Racht nom 2 jam b. Juni aus einer Billa an der Biebricher Strafe mittelft Eindruche iberne Beliede mit ben Intilulen M. G., B. G. und M. G., jum Tell auch nicht ge-

mit ben Intitiaen Di. C., Der 2. Bezirfverein ber Teutiden Boltspartei, Den Bellichen Boltspartei. Der 2. Bezirfverein ber Teutiden Boltspartei fällt am Mittrach, ben 8. Inni, abendo 8 Uhr, im Softhaus Abenfteiner" (Ede Gei...tund- und Be.liamftr.) feine Monatore lummlung ab. in der Herr A. fter Loh liber Die Tragit der Deutiden Seichichte" forechen mird. Buch die Mitglieder der anderen Bezirfvooreine

Remerabichaftliches. Chem. 15er gelbertilleriften treffen fich ju famerabichaftiidem Beifammenfein am Tonneretag, ben 9. Juni, abenbo Uhe, in Frantfurt a. Di. im "Eteinernen Saus" (Braubichftr. 35).

# Wiesbabener Bergnfigungsbuhnen und Lichtipiele.

"Theliathenter. Tas neue Programm bringt ab heute Mittwoch d'e Saftige Tragodie . Ter Gang in die Necht", in welchem der danliche Schamfpleier Clef Jons die Heutelle spielt. Tieser Jilm bilder eine Renheit in der Filmfunst, indem hier jum erstennel verlacht wird, das Kammertsspiel dem Filmfunste einguverselden, d. d. eine starte spannende Dandbuns mit nur vier Personen ist die bei bei feinsten psochologischen Tetalis ensecordeitet worden. Jesner wird des Gattige Telektin-Schauspiel "Den Diemantendlich" gereden.

\* Die Kammerschiefpiele beingen die Ireitig den Henno-Porten-Alim "Nose Bernd" von Gerhard hauptmann und das sibele Carloben-Lustip.et "Ablytopeper".

# Aus Proving und Nachbarichaft

Gejangerreins-Jubilaum.

Fo. Biebrich, 5. Juni. Der Mannargelang-Letein "Fib-fie" beging em Gemeing, Conntag und Montag feine Difftige Jubifdumsfeler. Die Gelbitiefeiten wurden burch einen Remmers em Cametagobend im Sotel "Bellerue" eingeleitet. Es fehlte feiner von ben 14 Gelangmereinen Ich-Bellerue" eingeleitet. Es sehlte feiner een ben 14 Gesangvereinen Bertiche. Der Verein selbs sang als Begrühungschor "Ewig jung wie Meinnacht, Brüder, sel die Treue" mit Mustiveziilung unter Leitung seinen eiftigen, langischenn Dieigenten Sch. Le n gen (Walan) in possender Weise. Ter Trippent der Kapelle, Irih dammel, hatiz einen "Jidelle". Marsch femponiert und ihn dem Verein gewidmet. Sein Berting erniete reichen Beisal. Per Dau pisse sie 3, man sentiete beischen Beisal. Per Dau pisse sie, in dem schrifte Behörden und Kerporetionen erschienen weren, wurde Sonnteg um 10 Uhr im hotel "Kolezue" abgehalten. Die Leiter wurde eingeleitet durch den von der Winstlavelle zu Getär gedrachten Filgeriger aus Tandhuser. Geden Eindeut mochte dum der Tedsinnungshop des seingeleitet durch den von der Kentler von L. Konton fereins "Addinnungshop des festgedenden Jet. A. Colombare (Gegern) song in anertennenswerter Weile die Arie und das Gedet aus La Treplata. Terauf hielt der Leiter der Jeier, derr Frei den des Periens und 12 anderen Mitgliedern Etzenunfunden Gerreicht wurden, werunter sich auch der berreitige Leiter, herr Langen, besindet. Jum bes Pereins und 12 anheren Mitgliebern Chempflinden abereitigt wurden, wermiter fich auch ber beriedige Leiter, herr Langen, besinder Aus Ammender der im Felbe nesoschene Bereinsmilglieber wurde eine prächtige Etrenissei enthällt. Best lämillige dielige Schangereine brochten ihre Stillendniche ber und stifteten Geschente, die in Chören, Borgeld ober Andenenügeln bestanden. Die Dumen des Vereins brachten eine schan getiebe Fahnenschleise und einen silbernen Kranz zum Ansechinde. Auch viele Gildwünsch- liefen schristlich von nah und fern ein. Mit dem Char "Drei Worte des Glaubens" von Idland ich die würdige Feler. Cin Edngertog.

# Erbenheim, 7. Junt. Der vom M.G.B. "Cintraft" im Grithaus # Erbenheim, 7. Juni. Ter vom M.-C.B. "Cintracht" im Gelithaus Jum Schwanen" zu Chuen bes auf einer Rheinseile begeitlenen Quartettererins Loutamert" (Veufitz) veronitoitete Sängerton nahm einen äuhert ichonen Verlauf. Aucherbem waren eischienen die "Entracht"-Tichtich, bei Anntette Verein"Miesbaden und die "Konfarbia"Kloppindeim. Ten 1. Teit des Vergramms bestriff der Anntetterein "Lautawert". Die Chore murden mit großem Bestall aufgenommen. Der 2. Teit des Vergramms wer den Galtereinen gewidmet. Es tamen schwierier Kunstichte some nuch sergistig ausemährte Kestalieder zu Gedet, welche sinst ausein auch sergistig ausemährte Kestalieder zu Gedet, welche sinst appleudiert wurden, so das fich die Verzinde zu Insein verlieden multen. In den Zwischenpausen erstreuten die Hertan Beispiel (Bah) und hans Mürger (Tenet), delbe Mitglieder des Wiedendener "Cuarteilverrins", mit einsen Sall, wos zur allgemeinen Etimmung weientlich beitrag. Es war ein echt deutschen wird.

# Starte Rriminalitit in Branffart.

mo. Franklurt a. St., A. Juni. Die Franklurter Kriminalpolizet war im letein Menat ftort beichflicht. Gie matte 782 Berjonen feinichmen, barunter 41 siechtiellich verfeigte, 812 Diebställe, 201 Einbrüche murden fier semisebet, 130 Betruspfälle, 77 Unreichtagungen, 15 Debtereifalle, 20 Schleichbandelsfälle und nicht weniere wie 41 Munverbrichen famen zur Anzeine. Auferdem einem ich 2 Raubanfalle, 3 Ratdockluche und lib Gelbstmerbe. Die Sittenpolizei muste dei 111 Bergehen eingreisen.

Deenbeier Bingeftreit.
Dn. Merftein, 7. Juni (D.) Det felt geftern anbruernbe Mingerftreit ift burch ein gutliches übereinfommen beigelogt motben. Cima 300 Ubeliet maren an bem Ausftanb beteiligt.

Dorme, 7. Juni. Ein Brebfeuer ift em Senniagmitteg in ben Sentigen Lebermerten ausgebrechen und marben große Baredie gemiblimer Ainben, beren Selbitentgundung ben Brand verurfochte, vernichtet. Durch energischen Cingreifen ber Zeuerwehr tonnte bes Jeuer auf feinen Derb beidranft werben.

# Sport.

"Frangeliste Rennen zu Erdenheim. Um Donnersing, den 2. Juni, 2 Uhr nachm., dilben 2 Jogd- 3 Cuerfeldein- und 1 große Flachenen des Programm. Die Eröffnung macht der Breis von Landam, ein United offizier-Reiten. Es falei der Breis von Malien Latitie (Wert 1830 R.), offizier-Reiten. Es falei der Breis von Malien Latitie (Wert 1830 R.), offizier-Reiten der Sonderflasse. Judissem Mennen im Werte von 46 600 M. sind die besten Jagdpfarde Jaudbreiche erschienen. Der Breis vom Malie mit 8500 M. und der Preis vom Polasseise erschienen, dem Preis von Longdonups (44 800 M.), über die Sinzbachten üssen sich nach leine bestimmten Angaben so., der Preis von Longdonups (44 800 M.), über die Sinzbachten üssen sich nach leine bestimmten Angaben so., der Preis von Londonup der I., der Große Breis im Flachrennen II Arnnangen.

Ter Turnverein Erbenheim E. B. blidt in diesem Johre auf sein schwarzereisgeldene Fahne geweiht wurde. Im hindlich und den Ernst der Jeit muß von einer Keier in aröberem Radmen abgelehen werden.

Zeit Denische Fahnasseisterigkeit sommt am 12 Juni in Distribort wilden dem ersten F.C. Närnderen Radmen abgelehen werden.

Zie Denische Fahnasseisterigkeit sommt am 12 Juni in Distribort wilden dem ersten F.C. Närnderen Radmen abgelehen Bertalt der Mustung. Echseberichter ist Dr. Bauwens-Köln.

# Handelsteil.

Eerliner Devisankursa.

W.T. R. Perlin,	T. Juni. Drantita	20 V-444331-34	Cam one
Helland	121775 7. ME	1222 25 R. (1	
Welslen	. 623.65 7	53355 R .	100 Frances
Lierking	98150 1.	983 50 1	109 Kry111
Votaster	. 114631 1 .	1148 15 B	100 Keenna
Dinemark		1484 00 H	100 Keaning
Febredes	. 1431.00 L .		100 Finn, dar's
Finnland	. 12210 1 .	122 40 g	
Italies	. 319.65 h .	82333 A	100 Lies
London		851.30 B	a Pf L Storilag
New York		86 37 IL	1 Dollar
	A 44 A 4 A 4 A 4	\$30.85 H.	100 Frankys
Farin	****	1132.15 H	199 Printin
Echweix	- T- T- (1	850 35 B.	100 Possias
Epanies			133 Kro 111
Wien sits	. 00.00 0.	00.00 B	
. D.O	· 1473 .	14 82 IL	133 Kex111
True	. 93 50 d.	93.71 E.	101 Kraiss
Budapest		27 33 IL	133 Kr3 131
Polen		03.00 B	100 polo.Mark
		00.00 H	100 Lai
Bukarest	. 00.00	Control of the Contro	Market Control

# Industrie und Handel.

\* Theinische A.-G. für Braunkobleuberzbau und Brikettfabrikation in Köln. Die Gesellschaft erzielte im Jahre
1920 21 nach Abschreibungen von 14 252 876 M. (i. V.
9 154 530 M.) einen Reingewinn von 20 537 723 M. (19 657 982
M.) zu folgender Verteilung: Rücklage 1 026 886 M. (982 893
M.). 20 Proz Dividende auf die Stammaktien und 6 Proz
auf die Vorzugsaktien (beides wie i. V.). Selbsiversicherungsbestand für Feuerschäden 4 000 000 M. (b). Stiftung
für soziale Fürsorge 2 000 000 M. (5 000 000 M.). Gewinnanteile des Aufsichtsrats 1 081 111 M. (wie i. V.). Es verbleiben 39 725 M., die zuzüglich des Gewinnvortrags auf
1919 20 von 750 489 M. auf neue Rechoung vorzutragen sind.

\*\*Berzelius\*\* Metallhütten A.-G. Die Aufsichtsratssilzung

\* "Berzelius" Metallhütten A.-G. Die Aufsichtsratssilzung der "Berzelius" Metallhütten A.-G. genehmigte die vom Vorstand vorgelegte Rilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Danach wird der Generalversammlung die Ausschüttung einer Dividende von 10 Proz. bei einem Reingewinn von M. 2 251 408 und nach Abschreibung von M. 2 032 523 vorgeschlagen werden.





Drogerie Krah, Wellritzstr. 27. Drogerie Machen-heimer, Bismarckring 1. Drog. Siebert, Marktstr. 9.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 6 Seiten.

Sauptidriftleiter: & Betti &.

Berantwortlich für ben politifchen Teil: A. Ganther; für ben Unter baltungsteil: 3. B.: J. Ganther: für ben lotalen und provinziellen Teil wie Gerichtsbaal und Sandelt W. Eh; für der nigeigen und Relignant D. Dornauf, fantich in Wiesbaben. Deud u. Berlog ber L. Schallen ber g'ichen hofbuchbruderei in Wiesbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 19 bis 1 Ubr.

Radtrud berboten.

# War einst ein Klingen und Singen.

Rovelle von Mag Rarl Bottder (Chemnit).

"Beruhigen Gie fich. - 3ch werde ausfahren, und swar in Ihrer Begleitung, — und außerdem wird mich Ihre Sobeit, die Prinzessin Ursula, die schon längst ein Foible für den Dichter hat, begleiten, und Höchsteleibe wird gu ihrer Gefellichaft Fraulein von henneredorf mitnehmen, Die ich unter heutigem Datum gur Sofbame

"Hoheit wollten diese junge Person — — "
"Beranlassen Sie das übrige, Klinker! — 3ch bin Ihnen gemogen!"

Der Bezog neigte leicht bas Saupt, ergriff but und Reitpeitide, - ber verbluffte Sofmaricall ftanb allein im Audienzjaal.

Doch nicht lange; — benn Se, Erzellenz ber herr Stoatsminister Dr. von Gründig schob seine hunen-gestalt herein und blidte triumphierend auf bas

Bie, Ezzellenz, Sie leben noch?" — Der Hofmarschaft schleuberte bem Minister einen verachtungsvollen Blid zu, bann ficherte er:

"Und wie ich lebe, - mein Tenrer! - Morgen fahre ich mit Er. Soheit aus!" Er trippelte fort.
"Er ilt boch ein Fuchs!" dachte ber Minister, "wie er's nur macht? Man tann von ihm lernen."

Die Bache im Schloghofe falutierte. Der elegante Bierergug fuhr burch bie Allee und beg in bie Sauptftrage ein.

Wie die Hofequipage über das Pflaster sauste! Dech der Gummi dämpste den Schall und milderte den Stoß. Im Fond des Wagens sasen der Herzog und Prin-zessin Ursus, auf dem Rüdlitz Se. Ezzellenz der Herr Hofmarschall und Fräulein Gust von Hennersdars, die neuhadene Sofbame Ihrer Dobeit. Gin ungleiches I

Baar: Der fteinalte Alinter und die jugenbfrifche

Susi von Hennersborf war ein luftiges Perfönden; in ihrer naiven Frohlichfeit bas Pendant zu Urfula. Beibe waren auch zusammen am Hose der Fürstin Ran-tenstein aufgewachsen und wirkliche Herzensfreundinnen.

Die Pringeffin faß wie ein lachendes Rind im Wagen. Sie hafchte begierig nach jedem Gruf, ben ihr die cht-famen Refidengler fpendeten. Gie nidte und lachte ben Leuten gu. - fo ftahl fle fich in aller Unichuld Die ger-

Balb hatte ber Galagug bie Ctabt finter fich, ein paar Borftabthäuser flogen vorüber, jest tam eine fleine Sütte.

Bringeffin Urfufa ladite laut auf. "Görgel, ba fteht mein Reitersmann!"

Ein Elumenstrauß, Maiglödchen und Beischen, slog in den Wagen. Der kleine Bursche judelte laut zus. "Gut getrossen, Hurra!" —— Se. Ezzellenz machte ein betretenes Gesicht. Da knusste ihm Sus hennersdori in die Seite. "Wossen Sie wohl sachen, Baronchen, — ja?l Ich zäkse die bis dreit eins, — zwei, ——." Da verzog der Alte sein grämiges Gesicht zu breitem Schmunzeln und — lachte.

Das fah urtomisch aus. Die hennersborf mußte lachen, die Pringeffin lachte - und ichlieftlich auch ber bergeg felbst, obgleich fein Inneres bebte in ber Erwartung ber tommenben Stunde.

Der alte Baron mar gludlich, ben hohen Berrichaften eine frobliche Minute bereitet gu haben, und bas bantte

er ber fleinen Ber versberf. Er blingelte fie von ber Geite an.

"Eine gang verflirt nette Bege", bachte er. - Etwas wie Erfenntnis feiner Efelet, biefes junge, reigende Ding nicht gur Sofbame Ihrer Soheit haben gu wollen,

ftieg in ihm auf. - - Bald voll harzigen Duftes, eine Stragenbiegung, eine Dornenhede mit einem Laubentor, - tie Dofequipage hielt.

Der Lafai rig den Bagenichlag auf, ben Dreimaftet in ber hangenden Sand. Um Wagen ftand icon Konrad bellried. Er mar Ihrer Sobeit beim Aussteigen bebilflich und ließ sich bann vom Bergog bie Sand dutteln.

"Da bring' ich bir meine Urfel, Ronrab; - nun fannst bu ihr ergablen, wie man bichtet!"

Die Bringeffin errotete und lachelte, ein holbes, net icamtes Rinberlacheln. Der Dichter ftellte fich bem Sofmaricall und bet

fleinen Senneredorf vor.

Der Gartenweg war jo ichmal, bag bie herrichaften getrennt geben mußten Bornweg Konrad hellried und bie Pringeffin, bann ber Bergog und Fraulein Benners borf und gulent ber alte Baron.

Es war ein wifder Garten im vollen Frühlingsduft 3wifden ben Riefeln ber buchsbaumgefaumten Dest jugten frifdgrune Salmden bervor. Die flammenben bergen an ben niebrigen Edftraudern wiegten fich im auen Winde und die Bfirfichbaumden fdienen unecht in gart, fo porzellaurein prangten ihre Bluten.

Da ftand nun bas fleine Sauschen, wie von unge fahr hineingesett ins Grine. Die braunen Bfoften manbe holgbuft atmenb; bie Erter, Die Turmden

laufchig, fo traut. Lion ber offenen, mit wild fich rantenbem Meint umgebenen Beranda trat eine Dame ben Untommenben entgegen. Auf ber oberften Etuje ber Berandatrepre

blieb fie fteben und blidte auf die Rabenben.

Es mar ein weicher, verträumter Blick. "Weld: ein Bild!" flufterte ber Herzog. Er hatte einen Jug auf die Rampe geseht, ben Sut in belden händen vor ber Bruft — so schaute er auf zu Corns Und es mar ein Bild; fein Malet fonnte es fconet

geben! Biel Grun, - und bas als Rahmen um bie melde

herrlichen Fermen eines zwanziglährigen Weibes. Gertiebung foigt.

alte Offert een 3 Rau p. Bhi ieder

究

Beid

a 99 Alei fault ! Coulin

Stie Möl

Beiten Barter ber Derren

cus gi gelucht II. 52 Sut il. 592 gut er gelucht L 592 Bun Betjud Feld

aut ert

Merg su fau Bil pen E cons biet int Suc Eleini En A

Hati

elegan neu. g genaue B. 59: Berlag herr

panse laffe, fauit Defense Sols. Don Spon Spindst en ber

große. Incht. an bei Gebe. in fan artiebr

Mot

# Staufgefuche

mi,

K.).

31

DOT

fein

12 31

ark

983 899

nn-

rer aus ind.

ung

TI.

1110

THE

Des

194

uft

199

pps

rtts

Beidaft gu taui.gri. Breid. Größter Aufläufer von Bahngebiffen, aum gerbrochen, u. Sbeimetall

nnr C. Ludwig. Mauritiusjtr. 6.

# Somme ins Baus. Bu taufen gefucht alte Kupferstiche

befonders in Barben, alte folor. Stabte - Anfichten Sporiblätter, alte Bücher, Sandichriften und ahnt. Offerten unter 21, 53 an ben Lagbl Berlag.

Rouf und Louid p. Bhotoapp., Mustigite jeder Liel. Gerna aleen. Reifineusen. eiefte. Koch apparaten. Kolleen. Kahr-rabern. Sportertifeln uim. E. Pubwig. a Blauritinstraße 6. Baher Jahler!

fleider, Wasche, Möbel ufw.

Frau Riein eulinkt 3. Fint. 3490. Rieider Wajche Möbel Teppiche, Läufer Garbinen, Beitede, Ihren u'm Lauft und tabit am beiten D. Sipper. Richlitt. 11 Barterre. — Tel. 4878

Verkaufen Sie Serrentleider. Sute und Edune nur bei E. Ludmir. 6 Manritinoftrake 6. Befter Zabler!

Smoling-Lusus gut erb., für mittt. Fin eins gutem Haufe su tanischubt. Offerfen unte M. 52 Inahl.-Berlan.
Gut erh Kraf-Annya si taufen geluht. Dit. 11 il. 522 an den Ina L.B. Emofina, Ichiante Fig. auf erhalten, Oberm Berlant. Dit. 11 int Breis 2. U. 592 Inahl Berlan.
Bunte u. w. Berline.

Bunte u. w. Berüne, Betrücker u. Bitee-Deder zu soufen geluckt. Off. u. 15, 592 an den Taable. Feldgt. Zeilbahl

aut erb., an faufen gefucht.
5. Maner.
Reroftrake 29. Oth. 1.
Tennischläger zu fauf, gefucht. Offerton inter 28, 596 an bei Inghle Berlag.

Bud econtauf! pon Ginseiwerten, fomit

Suchbelen bodit biet ind durch Buchble, Schwaedt. Abeinitt, 42. Iet, 6080 Ende einen tleinen Blügel wenia eebraubt, au fanf M. A. 576 Tanbi. Beuche au faufen ein

Piano

582 Tanbl Berlag. Hational-Registrier-

4-Schubl-Kalle se faufen gelicht. Offen, nit Breis en Rebier, Lebnitrage 16a,

elegant, möglichft wie neu, gefucht. Offerten mit genauer Beichreibung w Be 593 an den Tagbl

Serricaftl. Möbel sanze Einrichtung, Nach-lalle, Klavier Leveliche lauft Julius Jäger, Pelcnenkteite 15. 1 links. Liephon 5047

Delensmirene ib. I independent 5047.
Lisephon 5047.
Dist. Schreibtisch mit Gesiel, aus bunflem Dols, evil, auch Bücherbr von Brivat au faufen gemicht. Angebote u. D. 586 en den Inghl. Berlag.

Reisetörbe grobe, cebr., su taufen ge-licht, Offerten u. I. 592 an ben Tagbi. Berlag.

Gebr. Garten Bieg, Rub! gu faufen gelucht, Raifer ariebrich Ring 25, 3. Mod. Kinderwagen

Roupé-Roller, Baittalde, pepors. 34 taufen gefucht. off. u. M. 595 Taabl -281

Motor-Rad su taufen gefucht. Kroef, Goubenhofftrage 2.

Sahrrad, out erh. mit Bereifung aus Brivathend su faul erlucht. Dil. mit Breis n. D. 592 Tanbi Berlug.

Orhofte, auch mit Aeparatur su laufen seiucht. Wentel u. Köhler, Muins-Kaftel.

Größere Glasscheiben

# Nur 1 Tag!

Bertanfen Gle 3hre a ten, and je brodinen

Bable für jeden verwendbaren Babn bis 10 ML f r Metallgeb fie je nach Ausfahrung bis 450 Mt. Antauf nur am Donnerotag, ben 9. Juni 1921 bon 10-6 Uftr in Webaben im hotel Bogel, Mheinftraße 27, Zimmer 2.

ju faufen gefucht. Dif. u. F. 589 anben Tagb .- Bert

Uchten Sie beim Vertauf auf Wagemannstr. 13,2. Gtod 3ahle höchste Preise 1. Zahngebiffe, Brillanten Beltede, Gold, Uhren, Ringe, Retten, Bruchgold, Silber-Begenttande Aleider u. Wälche.

Möbel u. Bianes werden wie neu aufool gefmattiert, tepat. Eich Möbel umgebeigt in mod Karb., a. nach euswätts Croubner Pheing, Str. l.

Pliffieren

von Damentleid. ichnelle Redienung. Dorftiraße I Birt rechts. Arau empitehlt fich im Striden u. Stopfen Ran

Sefenenftrofte 4, Sift.

Serren. u. Damenmilde jum Molden u. Bugel. m. angenommen Rauen ibaler Strofe 9 Mit 2

Bilacemilde w. angen. Datheimer Str. 26 S. 2 : 3. Brau n. Wälche an aufa Land aum Bolchen u. Rielden. Dif u. A. 51 en ben Toofd-Gerlen.

Maniture!

Manifure

Morikitroße 17. 2.

Beridiedenes

Gunstige

Kapital-

Anlage'

ist Kapital sten durch

stille B-teiligung an

besteingeführt. Privatbank geboten. Off. unter A. 48 an den Tag L-Verlag.

Dacteben v. 200 Mt. geg Bicberb, u. Binlen au feth ich Off, u. DR. 671 T. B

Griahr. Geichaftoman : focht fich mit 30-35 Rill. an einem be-

tatig ju beteiligen. Poly-

fuchen geben ibre Ebr. u.

Rebenben reellen Unternehmen

Doris Bellinger. Schwalbacher Gir. 14.

Berpaditungen

nit Benfion Umgebung Biesbadens lofort au D. t-achten Dif. u. D. 594 n ben Tarbi. Berlag.

Unterrioji

icht aute Kädagogin, w. mit beit. Ert la iahrelang interrichtet bat. lich viel mit Heilvädan, beibättigt at. erteilt aurückgebt, od. räntl Kind unterricht o. rach leichen, m. vorüberg n. Wiesbaden lind. Beite 3 uan u. Empfeht. Bettag. Franz. Beivat-Vehrerin rieilt franzöl, Stunden 3. Bruntos Rauenihaler itraße 21. Bart. lints.

Dame de bonne famille, env. de Coblence, veuve,

env. de Coblence, veuve, 31 ans caract, b symp., b educ aime ait à trouv. l'amitié d'un Mr. étranger, pl. agée tr serieux et dist pour converser; evtl. se mari r. Ecrire det, sous hiffre F.W.4228, R. Mosse Wiesbaden.

Étudiante française donne lecons theorie, con versation. Offres D. 592

Ruffe oder Kuffin wird gelucht aw. Spracen-Austauld mit Ansanger. Off. u. I. 594 Lagoles Epan I. und Englich

Unterricht u. Heberschung übernimmt geb. u. sangt. m Ausfand gewel iung Kaufmann. Angebote u. E. 527 an den Igapl. B. Ausschuber (Schwede). wünscht wegen Sprachternen (Vranzonist z. Deutich) Konversat. Stunde mit gebildeter bittinguterter Dame, Offineter D. 593 an den Igapl Ferlag.

mo?

fann ich in Rurae Steno-graphie (Et. Echr) er-lernen? Offert, u. C. 589 an ben Tagbi. Berlag.

Geichäftl. Empfehlungen

Bortlial, Mittags und Abendritch in a. Brivar-bassbalt an der Ringt. for im Tagbl. Berl. Ei Selbitänd, Edneiderin empfiehlt fich aus. dem Daule. Offerten u. D. 596 an den Tagbl. Berlag.

Krieger , Gedenstit in errichtet werden, Directen (bis 5000 Mt.) mit Zeich-nung und Angabe der Ausrührung, sind dis zum 15. Juni d. J. au richten an Lebrer E. Dilger, Stedentoth.

Dolit Murifabris such für ihre Kahris (Dauer-wurft u. Miritchen) iew.
Soed und Butter bestens eingesichte

Vertreter.

Brahms: Büste

für einise Tage au leichen achuat. Offert, u. O. 588 an den Taghl. Berlag. Gutes Klavier steht a. lieben u öpresen tur Berlig, Sie 3 Bet. Näh. Taghl. Berlag. Eh Tamen tönnen Echneibern gründlich ersernen an eigener Garberobe in Mittage ob. Abenditunden. Fr. Dood, Kisolasstraße 41, 4, und dietenring 12, 3.

Bo tann gebildete. Gestindte gewandte damn ersenbet. Dame

Slaveres Mit el

Krante werden unter Geranile in ca. 3 bis 4 Boden vollftanbig von ihrem Leiben betreit Aalragen unter S. 593 an den Lagii Berlag.

Off u. Dl. 596 Tagbl. 23.

Alber nimmt jungen For-Terrier in gute Biled-gegen Bergutung? Dft. u. 7. 382 an ben Tonbl-Pil

Bermog Coent, Einbeit, Difert, auch von Berm, moglicht mit Bilb ehren wörflich aurud und versichwiegen unter 3. 593 an ben Tanbl. Berlag.

finde Statut mit in finebild. Sineniciaft, innia. Gemüt, in acordn. Berd. incht accignete Dame Inde 40. Antana 50 3. aweds Ebe. w. e. Manne inhaltvoll Leben b. auter Grundlage bieten fann. Anonym awedlog. Off. u. B. 594 an den Igabl.-B

fath., 53 3. m. gutneh, Gelech., eig Saus, nebit wertpoll Grundbestin, üb 180 Mille bar, 3 erwacht Kinder, sucht die Betanntmit etwas Bermög, pan tadellofer Bergangendet, im Alter von 40—50 3., zweds Seirat tennen su leinen. Gell. Off. n. Klarfiegung der Berbältn., w. mögl mit Bild. u. S. 593 an den Tagbl. Berlag. Bellere Damen und Serren, welche einen Debenverdienft

Hamburg-Paris-London

Zweigniederlassung Wiesbaden

Buro: Dotzheimer Str. 57 (Am Bismarckring)

Telephone: 559-4010-1253.

Leitung in Wiesbaden: Robert Ulrich.

24 3. mit ar Einfomm., bier fremd. wünscht aweds Beirat die Befanntichaft eines netten Möbels zu nachen. Gell Julchr. u. B. 597 an den Lagbl. B.

Bur Bermandte, Dame aus erften Areil, erana, gang ichuldt, gefch. Mitte aans ichuldt, aeich. Mitte 40. ab r viel iung, aus ichtant, ieder ivng Grich, mit sieden. Weien, reichen Ersahr, auf all. Gediet, e sein. Hauseneit, in der Krantenvist, a. o. Berm., inche ich Berbindung mit aufüt, charaftervoll ölt. Hern in fich Ledensftell. aw Heine Weienstell. Am Heine Weienstell. Beitat. Bertrauensv. Buichrift, mögl. m. Bildunter W. 595 on den Tagblatt-Berlan erbeten.

Cemaits-Angelgen

Facharzt für Harnund Hautleilen, Mühlgasse 11; 11-1, 3-4



Gut gebrauchte

finden Sle Immer zu den billigsten Preisen in der Möbelzentrale



(fugenlos) eigene Anfertigung, in 8, 14 u. 18 Krt., konkurrenz

los billig. Struck, Goldschmied Michelsberg 15, Tel. 2196

Pianinos in großer Auswahl,

ff. Friedensquaitat, von Mk. 9000.— an, ohne Nebenkosten frei Haus. - Witg hende Garantie. Stets Gelegenheitskaule.

H.Scholfen, Wilhelmstr. 16 MANAMA



HERM RUMP

MORITISER TO

# Frankfurt!

Freitag eine Molle bin u. werben angenommen.

Emil Schermuln. Wagemannitraße 29, 3. Ruf 1016.

# An Räude

u. alle Sautfrantheiten & Pferden u. Sanden wird u. Garantie mit Radifab leife dauernd gehrift. L'anpowicie. Dund zuchten u. tierügstl. Danfichvelben zur Einlicht offen.

R. Q. ven Baris, Chem. Tedin Laborator... 4 Siridigenben 4.

use-usualen-seit la feinleife weber to hältlich, I groß. St. 2.50 3 Stut 7.— Sand er Borgugepreife Brunne denter, 20ebergaffe 8, 479

> Erittaffige. t eliment ne Erich Delp Biebrich am Rhein

Jerniprecher 504.

Taunus-Reksurant

la Schweineschmalz, ungel. Marg. Landeien Tafelot, gerinderte u. unnezud Rollmisch in Dojen fteis friich u. preisw.

Rieblitt. 23. Il. u. Babnverjand nach auswärts.

verlangt Eucr Recht ericheint alle in ber am 9. b. M. 434 Uhr, im Unseum 1 Schloftnlat, Ein-gang Mublanie, ftattfinden Berfammlung bes Ben-tionat- pp. Bereins. Der Borftnende.



Elektrische Instalkationen WALTER HINNENBERG Wiesbaden

in eleganten Boile-Blujen u. Rleibern

unter Berftellungspreis. Bunftigfte Gintaufe-Gelegenheit.

Göbenftrage 18, 2 Treppen.



Enorme Auswahl stets am Lager.

70 Kirchgasse 70 gegenüb, Maurittuspi, Wiesbaden, Tel. 6136.

Bur Lieferung erftflaff. Qualitats: Teilen fowie für bas Aufhauen

ftumpfer Fellen empficht fich bei prompter Bedienung und befter Ausführung namentlich in Begug auf einwandfrete Sarte

Chddentiche Feilensabrit Albert Sigwart, Ludwigshafen a. Rh. F65

von Mk. 100 .- an empflehlt Heerlein,

Goldgasse 16. Erstes u. altestes Spezialgeschaft am Piatze.

aller Art, auch chron., Behandl. d. seit viel. Jahren sich gut bewahrt. Timen's Kräuterkuren, o. Spritzen. o. Quecks. und o. Salv. o. Berufsstör. Viele Dankschr. Ausführl. Broschure gegen Mk. 1.50 versendet diskr. Ur. S. S. Raueiser, Hannover, Braunschweig. Str. 2.

ottenkampter in Paketen u. lose nungewogen.

Alleinverkauf: 205
Schiltzenhol-Apotheke

Schützenhol-Apotheke Langgasse 11.

bearbeitung betrieb be-vorzugt, Off. u. 2, 594 an ben Tagbi.-Berlag. 2500 Mari nen, mehrfache Sicherheit Jinjen u. monatt. Mich jahlung auf is Jahr ge-nucht. Off. u. E. 592 ar oen Laghl.Berlin Wer teiht Geschäftsmaan 3609 Platt gegen aute Sicherheit? Offersen unt. M. 384 an den Laghi Al.

Epiege gind pefucht. Schmitt, Bism.-Rg 5

govelmaldine

tompl., Abr. n. Didte 40-50 br., an faufen gel. Ungeb. a. 3, 593 an ben Lagbl. Berlag.

Wiesbadener Tagblatt.

In ber Gemeinde Steden-roth i Taunus fo'l ein Rrieger . Gebenfft in er-

Angebote unt. 21. 50 an

Bus erlernen Dauerstellung finden?

ge en Theumatismus

Tätowierung?

ein Rind

mit einmalia. Bergüt. afo Vigen anzunehmen Dif. n. C. 596 on d. Tagbl. 18. Sind. 5 Monate alt. wird in aute Hilege gegeben. Di. n. 5. 598 Tagol. Birlion Euche für Nichte, netten Anoben tindeel liebenofle Milege-Citern für Wiesb. Dif. n. 11 595 Tagbl. 18.

hunte-Pflegestelle !

eine Frau! Bin 35 Jahre alt, groß, ichlant, blond, Aim., ein Geichaft, geb. weit gereift ca. 50 Mille Bermog, Epent, Ginbeir

Heirat.

Inhaber einer gutgeb. Frafice, efunde Statur mit m It-gebild. Gigenicaft., junia.

frait einer einfach, tucht Frau ob. finbert. Bitme





Unsere bekannten Qualitätswaren zu staunend billigen Preisen!

Einige Beispiele:

Hochmoderne Damen-Halbschuhe BB.-

solide Qualitat, 78.- 68.- 55.- 45.- 35.-Bequeme Wiehsleder - Schuürschuhe 50.-

Schuh-Kuhn, Bleichstraße II

Mark

Günstiger Einkauf! R.-Chevreau-Derby-Schnürstiefel solange Vorrat reicht, Gr. 27-33, Paar 40.-

Unsere er tklass. Fabrikate, wie braune und schwarze Herren-, Damen- u. Kinderstiefel, sowie Halbse uhe kommen zu erstaunlich billigen, beachtenswerten Preisen zum Ver auf.

Wellritzstr. 28. Schuh-Kuhn.



# odeon

Kirchgasse 18.

Das croße sensationelle Kriminal - Schauspiel: Im Schuldhuch des Hasses.

In der Hauptrolle: Leontine Kühnberg.

Mas Apeuz am See. Drama in 4 Akten.

ammer :: Lichtspiels Maurithusstr. 12. Henny Porten

in dem sechsaktigen Scha spiel RCSE BERND von Gerh. Hauptmann.

Weitere Mitwirkende: Emil Jannings, Werner Krauss. Adipipopex.

Lustspiel in 3 Akten m t Kurt Wolfram Kleßlich und Carlchen. Kleine Eintrittspreise: 1 50 bis 3.75 Mk.

# Erdbeeren, arune Stathelbeeren

Etrabe. Much Countage

STEMPELS CATZEN 37 Was sind

selbsthandelnd zu leben, aber in Wirk ichkeit nur das Spielzeug anderer sind.

Dieses spannende Filmwerk in 5 gewaltigen Akten

gelangt ab Miffwoch, den 8. Juni, für nur 3 Tage im "PELICAN" zur Vorführung. - Ferner:

# Hivernage im Schath Mount Drolliges Lustspiel.

Bei den Menschenfressern Hochinteressante Naturaufnahme.

Keine erhöhten Eintrittspreise.

Voranze'ge: Ab Freitag den 10. Juni: "Der schwarze Ritter".

Boby hat den Mut verloren

Drei Frauen für einen Chemann

Zum Totlachen.

Künsfler-Orchester.

# Täglich abends 8 Uhr:

Gutg pflegte Biere.

Eintritt frei! Unferhalfungsabend im Freien! Eintritt frei! Prima Weine.

W. Hinnenberg, Language 15.



aller Schnittarten und preiswerten Qualitäts-Zigarren. Günstige Bezugsqueile für Wiederverkäufer.

Fa. Ludwig Wies-Zöller

Herrngartenstr. 6. gegenüber Finanzamt, Detuil:

S erobenstr. 15, Niederlagen Drog. "Hyglea", Moritistrafie 24, Drog. Arthur Leh-Wezet mann, Blerstadt. 



Runftgegenftanden, Gemalden, Glas, Porzellan, Sochzeits. Beichenten, Erb. schaftsgütern aller Art, Möbeln 2c.

und deren Berfendung werben fachgemäß ausgeführt burch

Wiesbaden—Wlains

2ci. 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



Kein Weinzwang.

Bleichst aße 30.

Das große Programm 10 gewaltige Akte 1. Aufah ung

Erika Gläßer 🖪 "Brillanten".

"Der Mann mit den elsernen Kerven" V. Tel Der Mann ohne Namen.

Das Gelübde

Loffe Neumann.

"Die Amazone"

EVA MAY.

Kirchensse 72.

Ulaf Föns im deutschen Film!

Tragodie in 5 Akten

mit Olaf Föns, Erna Morena und Conrad Veidt.

Ein Kalinetts uck schauspielerischer Kultur voll starker Konflicte.

Der Diamantendieb. (Hände hoch!)

Detektiv-Schauspiel in 6 Akten. picizeit: 3-101/2 Uhr. served the server of the serve

# Monopol-Theater W.Inclinstrate 8.

Erst-Aufführung! - Bis einschl. Freitag. Das gewaltige, atemraubende Filmwerk:

Die Tochter d. Falschspielers Sensations-Drama in 5 Riesen-Akten.

Erstklassige Darsteller.

Lustiges Beiprogramm.

# Kinephon Taunusstraße 1.

Kloster Wendhusen

Schauspie' in 5 Akten aach dem we thekannten Roman von W. Heimburg.

Der letzte Untertan.

(Die große Ueberraschung des Abends). Satyrisches Drama in 5 Akten.

# Erste, vornehmste

Kleinkunst - Bünne Wiesbadens. Direkt.: M. Alexandeff.

Tischbestellung rechtzeitig erbeten. Telephon 1028. Taglich abends 8 Uhr Das fabelhafte Juni - Programm

mit James Basch ! der bestbekannte Humorist

Baronin Pia von Könitz

Vortragsmeisterin. Bernhard und Robert Bell, die berühmten

skandinav. - amerikan. Step-Tanzer sowie namhafte Künstl. erst. Kleinkunstbühnen

Exquisite Küche. Soupers à Mk. 20 .-... Prima Weine. Eintritt Mk. 10 .-.

Ab 9', Uhr: TROCADERO Tanzpalast u. Bar. Original Jazz - Bant.

# Lheater

Staats-Theater.

Wittwoch & Junt 41. Borftellung Abonnement. A.

41. Boriteilung Abonnement. A.

Droheus.

Oper in 1 litten von Glad.

On Gyene gelest von Garl

Dagenann.

Orobeus.

Dilly Haller-Rubolph

Gros.

Lit. Raller-Rubolph

Griter.

Begletterinnen bes Drobeus.

Gurien, Selige Geifter, Azemonien

und Gruppeeungen werben and

geiftlitt von Little Rambert.

Albeigen Gelymann, Gie Kon
bort, lämtlichen Adnyerbnach.

Litvin en und Kinbern.

Mullt. Leitg. Brof. Blannklarbt.

Linlang 7. Enbe geg. D.1. Libr.

# Aurhaus-Ronzerte

Mittwoch 8 Jun . Kechmitings 4.3) bis 6 The

Kechmenags 4.30 be 6 Dr.
Alennaments-Konzert.
Ausgeführt von Musik-Vorein
"Convorda" Mainz.
Leitung: Kapellmatr. M. Geler.
1. Frühlings Erwauseen, Marsok
von F. v. Bloss.
2. Ouveriüre zu "Nebukadnetar" von G. Verdi.
3. In lausch ger Nacht, Walser
von C. Ziehrer.
4. Pospourri aus "Zie und
Zinmermann" von Lortsing.

4. Potpourri aus "Zer und Zinmermann" von Lortzing. Fantasie aus "Carmen" von G. B.z.t. Ruben, Liebe-lied von E. Reportionanted. 7. Potpourri aus "Zigeuner-baron" von J. Strauß. 8. Im Gardeschritt, Marsch von Schröder.

Abonds 8 Uhr im großen Saales

Abonda 8 thr im großen Bahas.

V. Brahms-. est.
(Kammermusik und Gesang)
Klarinetten-Quintett
(Busch-Quartett, Frans
Bohrenes.)
Lieder (Onegin)
Lieder (Onegin)
Klavier-Quantett
(Busch-Quartett, Julius
Rödtgenh
Abonda h. 14 pis 10 Unr

Abonds 4.11 ois 10 Uhrs Abonnements-Konzert

Abonnements-Konzert
Anageführt von der Kipelle
des Wiesbad, Musik-Vereink
Leitung: Karl Schwarzes.
1. Sam in tenweine, dinrectiven
Havemann.
2. Cuversüre rur Oper "Maritana" von W. Waitace.
2. Zwei Stücke u. "Signra
Joranilar" von E. Grig.
a) Das Nord andaveik
b) Königs tid.
4. Fantasie über "Weber's
ietzter Gedenter für Pisions
S to von Fuchs.
(Hr. Schwarz.)
5. Ouvertüre zu "Leichte Cevallerie" vin Sippé.
4. Reien aus dem Sädes.
Waitar von J. Straun.
7. Fo pour i eus der Oper
Nargarethe" von Gonnad.
5. In Treue feet, Marsich von
Teike.

aus ad ginta. Bertan bilbun El

gelucht Daule, den T

Le

Peine

30

Mitilar Ede L

97

6te 230 Stanf

m aud Michel Gem Bei 4-5 S

University Told ffir ine Goethe Beri. lauger n der

per foi €¢w Beriro Te neiucht Egenb N

Tild und E Sabres Per

> baus i Bill Junge Junge

> für auni all aur fel for fer fort.

ols Botel fransö Gute Diferi ben I für f

Damb

# Stellen-Ungebote

Beibliche Perfonen

Raufmannifdes Berfonal

# Tüchtige Buchhalterin

für betren- und Damen-iometoctei foiore n iubit Off. v. T. 587 Taabl B. Ingeres tüchtiges

Fräulein

ons die Kolonialwaren-branche für lofort ob. 1. 7. gefucht. Offerien u. 3. 580 an den Tenbl. Berlag. Buro Bolontarin gelucht. Freie Station im Saule. Dit n. 3. 596 an ben Toabl-Berlag. Junges ichulentiginenes

Lehrmädchen per lofort gelucht. Leinen Saus Sofmann. Lang gaffe 37.

in Stellung frei. Mitkaetter. Barfümerle. Gde Lans. u. Webergalle. Behrmäbhen ans achtarer Famille m. aut. Schulzengn gefuchi M. Gitlaer. Kriftall u. Lors. hölnergasse 18. Modes!

Lehrmädden für den Berfauf imit auter Schul-didung lofort gelucht. Ida Bendbrim. Medergaffe 12-

m auch paden fann, su lafortinem Eintritt bei geter Besablung gelucht. Michelsberg 1, 1. Gewerbliches Berfonal

Pianistin Geiger und Cellift

eritlaffice Künit er. für 4-5 Stund. täglich geng Commer über für Do.el Anloruche u. Meierensang. Lifert, unter G. 597 an den Tagol. Berlag

Iunt. Some der n für ins Daus lot. gefucht Goethestrafte 16. Bart.
Berl. Weißengnubertu u. sum Auspellern auf längere Zeit einen Tag in ber Woche gesucht. Of u. U. 580 Tagbl-Berlan per lotort gesucht.

per loiori aciucht.

S. Mover.

Schwolhacher Strake ?

Bliffean gelucht
Bertramiterbe 10 2 L.

Gelf Händige

Pelznäherin pelucht. Bel. Aunabauer.

Modes!

Jidet, erste Arbeiterin und Zuarbeiteriunen in Jabresstellung lot, nefucht Iba Bendbeim. Web r. alie 12. Berf. Ciniegerin

für Buchbruderei gefucht Druderei Goetheftrage 4. 2 urchaus tuchtige

п

6.

œ.

01

15

п

п

19

Büglerin auch für Grartemalde, ins

Dellinastrabe 13.
In Brivathaushalt w. e.
Bügletin gesuft. du erfragen pormittags

junges laub. Kädhen für gans leichte Arbeit gui gleich gelicht. Reich. Leunuslitabe 32 1. (ert Witme mit Aind) dur Kultung e. Hausballs gei tram. Anfeliek. Rab.

Rett, Bolfftein (Bfals).

els Reitodin für großes Potel eclucht die aufe franzöniche Ruche fennt. Gite Beaufiung. Effent. ober Arangolin por caog. Dilerien unter S. 597 an ben Icabi. Berlan.

Erfahrene Stuge für fleinen Brivatbausb.

Riefenditoke 19.
Aranofilide Kamilie
Berlonen lucht
Paddiel filt a les Dambacital 28, Bart.

Mädden

arlucht Webergasse 4, 1.
Tückt, ersahrenes Sausmädchen zu tindert. Thepoar auf sofort od, späier
get. Gute Empsehlungen
erwünscht. Hober Lohn, kind, zu erfr. Biebricher
Ttrosse 36 Kart.

Sur fleinen franionich Sausbalt w. i. 15. Juni event. früher, tuchtiges

Meinmädgen

bei rutem Lohn u. guter Berpflegung gelucht Waltmüblltraße 51. Reubau. Bart.

Begen Erfranfung tes feligen tucht. Allein-riadden bei guter Bor-oflegung gefucht Morit-ftrage 37, 2 rechts.

Dauerstellung. Tückt. Mädden gelucht su:1 15. 6.: Kochen nicht erforderf. Telepfon 4640. Botzuitell, von Mittw. an Krumboff. Biftorialtraße 25. 1.

Mäddien

aus ordenti. Sause für Kriensheim nelucht. Geiegenbeit zum Kochenlern.
Mesbungen 2—3 Uhr
Blumenstraße 10.
Tücht zuverl. Madchen
1 15. Juni od. 1. Juli bez
out. Lohn u. auf. Beddt.
2el. Villa Leifinestraße 3.

Maddien

jüna. finderlied in tlein Hausdalt acludit. Ge-legendeit Dausdalt. Koch ulw. gründlich au lernen Arau Saad.
Goetbeltraße 1. 2.
Einfaches aber belieres Mädchen (nicht Kochen: d. Mälche ausbeliern fann. baldigst gelucht.

Greiber, Reugaffe 24. Mädden

15—16 Jahre, sur Beauf-jichtigung eines Sjährig n Jungen u. Mithisse im Saushalt v franz Fam geiucht. Zu erfragen Egunenberger Str. 42. Imeimal läuten.)

**Gelbständiges** Alleinmädchen

sum 15. 6. 21 gelucht. Thinelle. Walfmüblitraße 55

Alleinmadden, bas toden tann (brei Berionen) gefucht Gross Murgitrose 12 1.

Aelteres Mädchen das focken fann, au flein. Familie gefucht. Wo lagt der Tanbl-Berag. Ek T. Wläde, in th. Sauss-gel. Göbenitroße 29. 1 r Ordent.iche

Mädchen

mit Zeugniffen für Saus-arbeit au fransöflicher Familie (drei Berlonen). w. Deutsch ipricht gesucht. Le Raffina.

Alleinmädchen welches aut tochen tann u.
alle Sausarbeiten verrichtet, in einen il. Sausbait (2 Berionen) gegen
hoben Lobn aum baldigen
Eintritt a luft. Näberes
Echubacichäle Thoma.
Kirchealie g.
Währles aber Tran

Mädden oder Frau gang ober tagsüber gel Embs, Bertramftrage

Meinmädden für tleinen Saushalt, vier Berion n. sum 15. Juni gei. Ballad. Ringtirche 11 Alelteres tüdytiges

Mädden per solori oder für 1. Just für meinen Sausdalt gejudt. Gute Zeuanise find 
erforderlich. Vorzustellen 
mitiaas von 1—3 Ubr od. 
abende nach 7 Ubr.

Grake Burgstrobe 12. 2.

Jüngeres Fraul.

Jillgeles stall.

tann Dauswirtich. erl. in aeinnd. Landindsteide Derfonen

deinnd. Landindsteide Derfonen

Geibnigkt. 16, 3. F11

Differten unter U. 596 an den Tagbl. Beilde Buchhalle in bitansüch. langi. Erfabr. lucht geign. Tatisfeit a beint outer. B. 596 an den Tagbl. Berlag.

Retoltrake 46, Laden.

Differten unter U. 596 an den Tagbl. Berlag.

Differten unter U. 596 an den Tagbl. Berlag.

Differten unter U. 596 an den Tagbl. Berlag.

Differten unter K. 596 an den Tagbl. Berlag.

vom Lande bei gutem Cobn geiucht,

Frau Barmann Erbenbeim. Rennaffe 35 Mustunft etieift auch Fran Etrauh Biesbaben. Drantenftrage 21.

Frantofildes Chepaar mit 7 M. alt. Kind ludt cuf loiort Frau od. Frl. für den gangen Tag. Borauftellen von 6 Uhr ab Körthitroße 3. 1 linfa.

Ordentliches Madden für Landschaft werden

Ordentliches Mädchen für leichte Sausarbeit üb Mittan aelucht. Borzusellen zwicken 12 u. 1 wer 5 u. 6 Uhr. Wörthingke 5. Bart Mädchen od. Frau mit auten Empfehlungen 2. die vormittens aefucht Piedricher Strap 31.

Wenaisteau od. Mädch. 2.—Imad die Woche is 13.

L. Samal die Woche is 13.

D. 2 Std. gef. Gneisenausstrake 1. 1 x.

ftrake 1. 1 r Monafolrau gelucki Pheinstrake 67. 1. El. LOM. Washfrau ober Mabden gefucht Rerobern-Sotel.

Laufmäddien filr pormittags e fucht. A. Ernit. Mufita ienb... Reroftrage 1.

Mannliche Berfonen Raufmannifdes Perfanal

Provinonstellender für Schotolaben u. Buder maren nelucht Offerien u. 596 an ben Tasbl.B

Junger Mann od. Bolontar

für Baumaterialienbandl. geincht. Stenographie und Maldinenidreib. Beding. Off. mit Gebaltsanfor. u. Lebenslauf u. 6. 588 an den Taabl. Berlau

Junger Wann für leichte Bureauarbeit, Kommissionen ulw. gei. Maldinenichreiber bevora Angeb. mit Salarford. u D. 597 Tagbl. Berlag.

Lehrling

für neuseiti. Buchbaltung u Kortelvond, für arch. Bureau mit a. Schulzeugnis, mit Eini Berechtig ververung 2000 Mr. Concordia Rebensverlich. Bant. Beatrisverm, Abeinit. 76 Lebrling aus achtbar. Familie mit auf. Schulzeuga. aelucht. M. Stillaer. Kriitall u. Borz., Dainergalle 16.

Gewerbliches Berfonal Schneider

Rruger, Reugalle 13. Rleinitüdarbeiter (1. Tarif)

gelucht

Junge der sur Gärtnereierlern. Luft bat wird gelucht. Ang. u. O. 587 Laght B. Flotter ebel. Sausbursche (Radiabrer) gelucht. Ludwig u. Co. Bolerlah G

Araftig. Junge pon 13—16 3. aus aufer Anmi ie. als Zaufburiche gefiucht Istob Bolk. Doch-ftattenstraß: 2.

Braver Schuljunge findet in leiner Freiseit havernde Beichaftli ung Buchbandlung Limbarth, Krangolan 2.

Gtellen-Gesuche

Luchtige Dame

gelett. Alters, mit höh. Schulbith. langi. Burcau-nraris, lucht Bertrauens-itelle aut Hein Bureau. Offert. u. R. N. S. 8587 on Rudelf Molle, Frank-furt am Main. Gewerbliges Perfonal

In will arbeiten! In will Geld verdienen! in see besitzt, wird bevorzugt.

Bin 18 3 alt. Luseum-bild., Geichäftstochter, a. beiter framilie, und luche paff. Mirtungafreis als Empfanasd, Geiellichaft Dame. Lifert, u. D. 598 an ben Tanbl. Berlag.

Geb. Dame. Bitwe. mit erwachl. Tocht., lucht vall. Wirlungstreis als Hausbame. Leiterin eines Sanatoriums ober Kinderheims. Diel ist in ber Lage. Möbel 1. mehr. Zimmer mitzubring. Off. u. VB. 598 an ben Tag-blatt Berlag.

Saushalierin

wo ich meine 23i Tochter uls Beibilfe mitbringen lann. Bin in Krantenpil. hausbalt Gartenarbeit u. Kleintierzucht burchaus erfahren, gehe auch aufs Land, Off. u. R. 586 an den Tagbl. Brigg.

Tellere litiegerswilwe lucht Beldaftig, b. Berrn ober in frauenlof, Saush Offerten unter S. 594 an den Tagbi. Berlag.

Baile. Gntabeliberatocht., Anfang 30, lube a. Dauer

Gefellich. u. Stüße für bafbieft. Gute Aufn. u. Familienenifluß erm. Off. u. T. 596 Taabl. B.

Antandiges Madchen 20 3. im Räben bewand, iucht Et lle als haus-mädchen ob. zu II Rind. am I. nach holland oder Schweiz. A. 1. Ju i ob. in Oif. u. M. 383 Taabl. B. Gudje

für m. Schwester. 16 3.
Stelle aur Erlernung bes
Saush. Kamissengischuk
Bedingung. Röh. Abolfs.
allee 17. 1. Ciage, von
10—12 u. 3—4 Uhr.

Mannlide Perfonen Raufmanniides Perfonal

Tühtiger

Juniman

30 Sahre alt. lucht Ber-trauensposten als Lag r-halter. Kiljasteiter ober deral. la Referensen vor-handen Kaution tann ce-stells werden, Gell Angeb. u. R. 592 Tanbl.-Berlag. Junger tilcht, burchaus in allem erfabrener

Raufmann jucht Stell. für josori oder ivater. in Lebensmittelioder Delikatessenbranche, la Zeugnisse u. Referenz. nebit Kaution. Off unt. 5 593 Lagbl. Brlag.

Jung Büro-Gehilfe iucht Beich. i. balbe Lage.
Off. u. T. 595 Lagil. Li.

Junger Mann lucht Stell auf Bureau. Alottes Arbeiten auselich auch Bouselchaft bew.) Epent. Bertrauensvollen. Wiesbaben u. Umgegend erwünsicht. Gute Zeugn II.. Dii. u. D. 325 Lagbl.-B

Gewerbliches Berfonal

Frei ab 1. Juli 1 Galon . Orcheiter (5 Berren), 1 Tamen Rapelle

Gut eingespielt. Großes Repertoire, lu Refereng. Auch größere u. ft. Be-lepung. Geft. Of . erb. Trautwein, Mainz, Leibnigftr. 16, 3. F11

per bald gesucht. Diejenige, die mit der Branche vertraut und Sprachkennt-

Seidenhaus Marchand.

Zahnärzil: Praxis

Ctantseramenstanbibat 3. Zeit im Eramen, judi Militentenitelle in feiniter Zabnoraris. Brazis mit Aussicht auf loät. Ueber-nahme gelucht. Offert. u. S. 592 an den Tagbi B

Junger Jahnichnilet
19 Jahre, hier wohnbatt,
leine Gehilfenprüfung m.
auf bestonden, jucht bz.
bescheid, Ansorucken Stell.
Gest. Offerten u. W. 580
an den Tanbi-Vertag.

Rüfer jucht Stellung, auch aus-Lissweise. Off. u. S. 591 an den Tagbl.-Bertag.

En junger Jahnledmiter ber in allen Arbeiten be-manbert ill, sucht Stell. event. als Bolontar. Off. u. D. 593 Tasbl. Berlag.

Jg. Mann

ledig, norn, Charaft... Führerichein 3b. lucht Stelle, auch Austand. als "Chaufeur" und Diener, Geff, Ang. u. A. 46 Tanbl Berlag

Alleinstehender Gariner judt Gartenatheit ober auch andere Arbeit, mit Boit u. Lonis. Näheres Kreid: litraße 4. G. Loid

Junges Fräulein

von Liefigem große en Baro gefucht. Bocausgeleht le chte Luf affungegabe und gute gandfürigt Offerten unter 3. 502 an bei Tagbi.-Berlag.

<del>++++</del>

für Herren-Wäsche sowie Uebernahme ganz r Artei sstuben per soierl bei höchstem Tarif

gesucht. Beckhardt, Kaufmann & Co.

Eelbsländige Taillenarbeiterinnen

(Södittarif) ollecerfte Krafte, für touer b geficht. Wiegand, Tounusftrafe 13, 1.

Zuverl. tücht. Hausmädchen

das schneidern fann, sofort gesucht. Albert Sturm

Blumenitrage 8.

Sür ein bereits bestebendes lobnendes In-tallo wird für Biesbaden leitens einer groken angelebenen und gut eingeführten Bersiche-rungsgesellichaft mit vielleltigen Branchen ein

Vertreter

nefuct und wollen sich herren, die fiber einige freie Zeit verlügen und Intereste für ein Reugeschäft haben, melden, herren, die jud gans dem Terlicherungslach widmen mollen, können eingearbeitet und als Inspektoren eingestellt werden. Der vorhandene Bestand wurde den Ausbau sehr erleichtern. Ofierten unter E. 12831 an Man.-Exp. D. Frenz. E. m. b. Hainz.

Bermietungen

Laben u Geichafteraume,

im Autviertel

sofort zu vermieten.

Grober Raum als Lager ober Wertstatte zu verm, Weilltraße 18,

Möbl. Bimmer. Dani, ac. Mbelfite. 3, 1, awei elen mobl. Bim. (Alohn- u Schlafgin.), feper. Eing. an herrn zu verm. Mbeinfrase 68, 1. mo I. Bimmer elettr. Licht. Tone, Wochen, Monate, lofort obangeben,

Blöbl, Zimmer zu vern. Blichelsberg 12 1. Stod, Gut möbl. Zimmer, evil. 2 Betten, Eleftr. jonn. freie Lage. Rlovlerben., fof. 5. vm. Porifit. 17, 3 r

Reller, Remilen, Stall, 1c. Stall auf lofort su vern. Rab. Beftenbitrage 22.

Fremdenheime

Gaithof u. Benfion Burg hohenitein t. A. herrlicher Auslingsort. Große Sale für Bereine. Boraugliche Bention au 30 Mt. Jederzeit gute Restautation, Nab. durch Bel. Refter.

Mietgejuge

Woderne Villa

(unmöbliert) mit Anto-aarage gegen Mietstonte, ju mieten geincht. Offerten anter S. 562 an den Tanbl.-Berlag.

Villa

bezw. Gine oder 3wei familienhaus neuseitlich eingericht.
in günftiger Lage zu
mieten ober faufen
gefucht. Angehote u.
M. 44 an den Tasbl.Berlag erbeten.

Eine 3—4-3im. Wahn, orgen gute Micizahlung gelucht. Dif. u. R. 594 on den Tagbl. Berlag.

Möbl. Mohnung 3-4 3im. und Ruche, von Ramilie für bauernb gel. Bebrut. Abeinftrabe 78.

3u 4wöchenil, Kuraufent-balt luche ein Zimmer mit 2 Betten, mit voller Benfion ober nur Frühlt. Breisangabe an Joseph Habmann, Bauacidäft, Mitenfiechen, Welterwald. Fünf Musländer luchen aute

Privatpention bei guter Kamilie. Off.
u. B. 590 Tagbl. Berlag.
Ein Zimmer gejucht; Rabe Kochbrunnen. Off.
u L. 593 Tagbl. Berlag.

Möbilertes 3immer mit levar. Eingang gel.
Dif. u. E. 597 Taghl. B.

Junges Chepaar
incht einfach mool. Jim.
mit 2 Betten u. Rochgelegenheit. Dif u. 5. 523
au den Taghl. Berlag.
Geb. Dame lucht iofort
ed. hafter möbl. Jimmer
mit Küchenben. Angebote

Geb. Dame lucht lotote ed. hoater mobl. Zimmer mit Küchenben. Angebote mit Breis u. G. 594 an den Tagbl.-Berlag.

3. Dame lucht ver lotort erode, luftiges, gut möbl. Zimmer gegen gute Boachtung. Geil. Angebote nnter 7. 594 an den Tagbl.-Berlag.

Wöbl. Zimmer gelucht, mögl. Telephon im daule. Dit. mit Breisangabe u. G. 595 an den Tagbl.-All. Tunger solider Bandm, lucht ver lotort ein einfach tubbl. Zimmer im Bentrum ber Stadt.
Off. mit Breisang, unter 18, 593 an ben Tagbl. M.
Ein vornehmer Auständer lucht 2-3
OUI MODI. Jimmer

für balb. Bu erfragen beim Bortier Romerbad.

M

tebi teri Da

id:u

ansi

unb

ber Ung

ber fom Joh Roft

geno louf

und und fenft

und inne Gen

THE

bret

meri lidie brae bie

Mnor Dibei eine ber milli War

3u

Präf Krü

ben, tonn

bem ber meir

rung

Cies De t Cosi mali

mit Sta

Con loger ficher als kile

es i

Deutsches Chepaat lucht für loiort ober 15. Juni Wohn u. Schlafzimmer

mit Rücenben... ept. nur Schlafzim. mit 2 Betten. Off. mit Breisangabe u. 5. 592 an ben Tagbl.-B.

# Dauermieter!

Bell. finderl. Chepaar, hier woonhaft. I. baldigit Golaf- U. Bohnzimmer mie Kliche, mögl. unmöbl., im Bentrum ber Stadt. bellere Lage. Offert. u. 28. 593 an ben Tagbl.-B

Ein leeres 3immer im Bentr., für Schubmed. geeignet, gel. Off. m. Br. u. R. 590 Tagbl. Berlag. 1—2 leere Zimmer für Büroswede zu mieten gefucht. Off. u. g. 594 an den Tanbl-Berlan.

Ein Laden im Bentrum ber Stadt su mieten gelucht. Dit, unter 5, 596 an ben Tachl.-B.

In anter Geldäftslane

mit 1 ober 2 Rebenräum, iofort ober aum 1. Juli Offerien unter B. 595 an ben Tagbl. Berlag.

Schreinerwerklätte gefucht, auch paff, Haus 311 faufen. Off. u. D. 595 an den Tagbl.-Berlag.

# Größeres Lager

für Engros:Geschäft

per balb ober 1. Oftober gu mieten gefucht. Offerten unter R. 595 an ben Tagbi.-Berlag.

Magazin

gur Gintagerung von Lebensmitteln geeignet (eb. mit Wohnung) gefucht. Stadtgentrum bevorjugt. Off. unt. 20. 594 an ben Tagti. Berl

Wohnungen gu vertaufchen

Bohnung before in Mauthe, Luifenftr. 16, S Geräum. 2-3im.-Bobn., Grip., geg. 1 3 u. K. Au toulch gel. Schwalbacher Etraße 25, 3 r. porm.

Westendviertel, gen. eben. solche im Gud. ober Oft-niertel au tauschen gel. Offerten unter R. 593 an ben Ingbl. Berlag.

Tausche meine Abafsallee relea.
3 4.3. Wohnung weg n
Blasmangels gegen größ.
6 7.3. Wohnung in nur
beiter Lage. Difert, u.
R. 582 an d. Tagbl. Berl.

> Weldverfehr Rapitation-Gefuche

Selucht per lotort
10 000 Bit. n. d. Landestant von väntil. Inssehler. Offerten u. 3. 593
an den Tagdi.-Berlan.
15-2000 Mt.

leiben gelucht, nur von elbstreber, vegen aufe icherheit u. Zinsen, Dit. B. 592 Tagbl-Berlap.

Immobilien

Immobilien-Berfaufe

Heh. F. Haussmann Goelhestr.13, Tel. 6336 Reiche Auswahl in Wohn- u. Ge-Hotels, Grundstücken.

# Villa

im Socitaunus, mit ober ohne Inventar, neeignet für Benlion, au verlaufen. 10 Immer iofort begieht Gas. Walterleit, elektr. Licht. 1 Morgen varfart Garten. Offert. u. I. 47 an den Taabi Balag.

Saus

5 Min. v. Rochte. 3×4. 3im. Mohn. 2 Mani. N. 80 000 Mt. Difert. unter 15. 597 an ben Tagbl.-B Wegen Wegzugs

rerf. ich mein 2×3·3im.
Saus mit hinterhaus im Westend aum Breise von 140 000 Mart. Miet-Ein-nahme 9500 Mt. Off. unt. I. 598 an den Igabl. Bl.

Baugelände in Seidelberg

allergünltigfte Baulage vor dem neuen Sabnbofe. 4000 Omtr., vertäullich. Kriedrich Oldermann. Zabnstraße 40.

Immobilieu-Raufgefuche

An: u. Verlauf von Wohn- u. Geschäftsb. Bensionen, hotels. Landbaulern u. Billen sowie Geschäfte aller Art, auch dippolikesen in jed. Hobe vermittelt tasch u. reell Abein Both. Immobil. Geschäft. Fillale Wieshaben. Launusitt. 34 Fös

mit Garten batb besiehbar. au faufen gefucht. Offerten unter 20: 592 an ben Tagbi. Berlag. Benfion od. Privathotel (20 bis 30 Jimmer) an kaufen gesucht. Off. unter I. 596 an den Tagbl.-Ki

# Hausbesitzer!!

prolongieren die 1. u. 2. Hypothek nicht, bevor sie mein günstiges Angebol für 1- und 2stelliges Hypotheken-Kapital nicht erfragt haben. Robert Gölz, Bankvertreler, Wiesbaden, Rheinstrasse 91. — Tel. 4840.

Liagenhaus

mit frei werdende: 3-Zimmer-Wohnung, sofort beziehbar, zu verkaufen. Preis Mk. 100 000.

J. Chr. Glücklich, Wilhelmstraße 56.

# Hausgrundstüd

in Ichonfter Lage Miesbadens mit vielen großen Jimmern, Gartetthoden, eleftt. Licht und allen sonftigen Annehmlichkeiten, mit großem Gerten und Alebengebäuben iofort zu verfanfen. Freiwerbende Wahnung mit Einrichtung tann mit übernemmen werden. Rüberes unt U. M. 4476 durch Rudolf Plose, Salle a. S.

vo augl. Zentrath., Barmvaller, Efette. etc., mit über 1 Morgen schönem Zier- und Außgarten zu 225 Wille verläuflich und bald alt beziehbar falls Bohnung von 4 Limmern ober mehr getauscht wird. Offerten unter &. 593 an den Tagbi.-Berlag.

ober Gabrit-Ginrichtung au faufen gefucht. Offerten unter 6. 589 an ben Tag

Bertaufe

Brivat-Berfaufe

Frijeur-Geichäft mit Damen u berren-Galon, in guter Lage Wiesbadens lojort wen-Wiesbadens sofort wen augsbalber preiswert all verf. Angebote u. U. 52:3 on den Logdl.-Berlag. Echweres Arbeitspferd au verfaufen. Naberes au erfr. bei Karl Bach 1f. Reuhof i L. 2 aufe Ziegen zu verf. bei Dehn, Eigenheim, Brins Kilolauskraße 4.

Für Jager!

Brauntiger mit Blatten, lelten ichone Tiere, Eliern Ia Ge-brauchsbunde, billia ghau-geben in Mains. Löhr-itrake 34. 1 St. D. Schäferbund vrw. an verf. R. Schmeib. Ablerstreße 88.

Dobbermann-Aude Raffelaulachen (Buchtrammler, Salinnen u. Juneftere).

2 Judiffahne.

(1920er). Besichtig, tägl. von 6—8 Uhr abende, Gigenheimstrate 5. Junger Goglerrier (Sündin), 6 Monate alt, 30 perf. Bhil ppeberg-lireke 17/18 Bart, lints. Edle 7 Wochen alte

Langhaartedel au pert. Lanaltrabe 9 1. Belg. Griffon su perl. Lansstraße 9. 1.

Griffon belg. vendre Lanzstraße 9, 1. Ededbalin mit 7 Jungen u. 2 at. Salen an vert. Räberes bei Wagner. Connenberg, Burgitrafie 5.

4 Salen (Riei) 10 20. It, n. 2teil, Stall zu ob

3 Gluden

mit Riiden au pertaufen Gelbftrage 1 1. Eine Glude

mit 11 10 Tage alten Ruden au vertaufen bei Rolling.
Mufamm-Allee 5.

Achtung!

Für Liebhaber! Ein gut erhalt. arab Koran (Dandichrift), sow. eine neue Bettdese für awei Betten (Dandarbeit) preiswert au verkausen Kaulbrunnenstrate 9.

Ceal-Bifam-Mantel aukerft preiswert zu vert. Rab. im Taabl. Et

vertaufen

1.50 Mir. Brotaftoff, 1
neue lachofard. Crepe dechine-Bluie. Gr. 44. ein
ichm. neuer D. Sommerh.
1 B. neue weiße Svanginichuse (Gr. 42), ein Baar
ichwarze Damen-Stiefel
Gr. 42) u. 2 Bederfontillibei Echneider. Mainser
Strok; 66. 1.

trok: 66. 1. Edmarger Rollumitoit u veribied. Angugitorie preismert absug. Reco-litone 18. 1.

Damen. Gommer-Rleider n ichw. Seide. w. Reffel-leid. 1 ichwars. Koftum ür 165 Mt. Liftig su vert.

G. erh. ichm. Geidenfleid i neuer, nicht getr., weiß, Satisthut preism au verl. Morislitofe 27, 2
Miline u. etest. Blujen (14–46). ichw Rode, mod. Maharb. bt. Dam. Grube (Gr. 39) su vert. Abolisallee 57, 2 Angasiehen pon 2 Uhr ab.
Broties Rod.

n. n. getr. Au pl. Söhne.

n. n. gett., su ol Sobne. Rettelbedftroße 23, 2

1 Gulaway für ichlante Figur. 1 Touristenangun (aut erhaften), ferner Rehneweihe preiswert zu verlaufen. Eichelobeim, Babnbofitrebe &

260mmer-Anzüge n geib Leinen, weiße Tennishole Leinen, und obleid. Röde, eleganter moting lehr billig verf

C. Blobel. Golbaulle 13 Für Arbeiter.

1 Soje 30, 1 Nod 50 Mt.
1 jam. Ansun 150 Mf.
2 Bintermantel m Butter
11. Belstragen 250 Mt. 30
10 Mene S. Sojen bill. Sell11. Marthfrage 40 2
2 M. Rinberichte (25)
2 Ansige. Matroj. Liuke
2 M. Rinberichte (25)
2 Ansige. Matroj. Liuke
2 More S. Stiefel, nen,
10 Makarbeit, Gr. 38. 80 of.
10 Charactiffrage 4. 2 Inc.
10 Charactiffrage 4. 2 Inc.
11. Charactiffrage 4. 2 Inc.
12. Charactiffrage 4. 2 Inc.
13. Charactiffrage 4. 2 Inc.
14. Charactiffrage 4. 2 Inc.
15. Charactiffrage 4. 2 Inc.
15. Charactiffrage 4. 2 Inc.
16. Charactiffrage 4. 2 Inc.

Ge egenheitstauf! Socielea frans Damen-Dalbichube, braun, einm, getragen, Größe 37. für 150 Ml. zu verl. Näh. Müdrest, Str. 18. Oth. B. 3 Dannen-Blumeaus u. 3 Meter feldgrauen Stoff für Anzug preiz-wert zu verl. Kiedricher Etraße 7. 2 I.

Bücher

Klas iker. Romane. chuib, u. and, z. vk. Anrstraße 12, Parterre, 9-10 Uhr.

Ju verlaufen:

1 Fernalas, I Baar Kan.
Cticiel (Gr. 43), I Baar
Damen-Echnünstielel, faji
nen. Gr. 40, 2 Baar Dam.
Salbichube (Gr. 40). Röh.
von 1—4 Uhr b. Echmidt,
Klücheritrahe 30.

I falt neue Jagd fünt?

Bentraffeuer, habnenlos, mit Beberetui au perfauf. Rheinitrafie 60, Bart.

Modell 5 gu verfaufen. Sulzberger, Abelheibstraße 75.

Piano iomie Lifter für elettr. Picht (4 Plammen) pert. Mo igot ber Igabl. B. Ee

Griedenspiano billia au vertaufen. Mult. PReitenbitrake 32.

Laute

febr autes Infrument, ein a trag. Angug. für große Figur, sowie Berrenstiefel. (Gr. 44) su pert. pon 9 b. 11 Uhr porm. Matony u. Co., Bictenting 14 verrenz mmer, eichen ein Dipl. Schreibtild mit Sellel, Buchericht. Ilich. 2 Stühle. Bolltermöb, gu vert. Bismarden, 40. L.

4-3immer-Einciditung Eja. Serren: Schlaf- und Modnaim. Kude. Dütter fot, av perfauten. Kiefer, Schwalbacher Str. 2 2. Malits eichenes Schalt. Ein u. Berrensimmer. Biobel ditelt all Pildie. großen allen au vert.

Geidene Echiupivinie.

daum geiragen, aligolder Dille au bertein musteries Bolessei und musteries Bolessei und musteries Bolessei und musteries Bolessei und musteries Bolessei Bubel.

F114 Schübenstraße 2 Bodensten. Küche. Lüfter. Schwalbachen. Küchen. Kiefer. Schwalbacher Str. 2 Z. Masse. Dianien. Küche. Lüfter. Schwalbacher. St. Borrensimmer. Budbel die Blibale.

Budbel Blibale. Blibale. Blibale.

Barterre.

Schlalu-Eine, It, Svienellichennt u. M., Kuchenmob.
Sviegels u. Kleiberichrant.
Diman. Chaifel. Bureau
u. eich. Berrenichreibrisch
Bücherlcher u. and. Möbel
weren Plasm. lot. billia Friedrichlirahe bb. Laden, Abrellebalber wird ein Kinderbett vert. Hotel Kiniera, Iimmer 28.
Wetall-Kinderbett
mit Matrone und Bedechett. Spiellich u. Etual u. vt. Offerten u. 3. 599 an den Landl Berlas.

Diwan, Chaifelon ue

u. ovaler Tilch preismert au verlaufen, Caller, Dob-beimer Girabe 120, 2 Auguan 11-Spiegellarant Rieiderichtränfe, Bertifos Rommode, Baicht, Kacht-tilch, vol. u. lad Robrit, nol. u. and. Betten, D.-Schreibildh, Sofa, Diwan, Chailelonoue, Gasherd m. Gestell, Tlurgard, Spieg. Gestell, Klurgard., Svieg., Kinderwag., gem. Trube mit Ridmand. Diolomat. Schreibilch. 1 Me'dhorn für Muster u. vieles a. an vert. Näheres Karl Rücer, Maueraalle 7.
Eine hochmoderne Rüchen-Cinrichtung ar vert. bei Riebergall. Mellrichtraße 34.

Tene mod. Kichen-Cinr. Sisch, preiswert zu vert. Schreiber 27.

Grakor Kiglihrans

Grober Eisschrant mit Blatten ausgelegt, oreiaw, au vert. Abrede im Igsblatt Berlag. Eg Grober Ausgustisch (Mulchewen) für 1500 Mt. au vert. Sändler verbet. Riäb, Abelfsaflee 12. 2. Stehpult

un verl, Sedanvlah 1, 3 r. Gartens od. Balfoumöbel Biskrant ist, bill, au of Friedrichtsche 55 Laden Gr. Ashrol. Koller, 2 Eini. K. Klarvwaa. v. Klavierstuhl a vf. Better, Nettelbeditrasse 14. 1. Gute Rähmaschine billiam verf. Krantenstr 22. 1. Zehr aut erbaltene Nähmaschine au verfaufen Breis 750 Mt. Herrnantin Breis 750 Mt. herrnantenstruktung. Gut erh Rabmaldine in pert Bismardt, 43 B

Papier. Coneibmaldine 80 cm Schnittweite, Seh.
2 Meller, au vert. Rab.
Rheinltrake 66. Bart.
Drevers Saffarvarat
Rer". Hein Mitrofton
Tennisjaläger, on Tild
au vert. Ralier Friedrich
ming 10.1 his 3 Uhr.

Edmidts Waldmaid. 1 Grasmöhmalfine billia an perf. Ridard-Wanner-Str. 32, an ber Sandnfir, Eine Wajdemangel an versaufen Stifistr. 21, Gortenh Bart.

Eleganter meiß, Kinber-magen au vert. Brühl, Rheinegner Stroße 4

sik- und Cie remagen an pf. Geisberoftr. 11. but erh. Sinderwagen mit Matt. und Dede für 300 Ml. au vert, ebendel Sit- u. Lienemagen, rein rafurbedürftig i 50 Ml. Ibrelle au erfragen im Iachl Berlag El

Alapuwa jen 250 Mf. u. Kinderwagen f. 280 M au vert. befenenftraße 15 hinterhaus Barterre. Kinderwagen u. ein Eichenbolsichrant zu verfaufen Friedrich-

itrafte 50, 1 l.
Sch. Brennabor Rinder.
magen (Beddigrobe Roch
ceffecht) au vert. Weil
itrafte 14 Erbnefchoft.

Rad

Dei". tompl., m. Torp. billig abaug. Softmann. Quijenplat is 12—6 Uhr. Derrens u. Damen Rad bill. ju vert. Sellmund. Brobe 29, Stb. Bart. Ein Gerren-Jahrrad

iaft neu mit Freil. Rüd-irtitbr mie. für 600 Bit. au vertaufen. Globel. Geldgaffe 13. Reberad m. n. Vereifung bill. au vert. Grünihaler. Bermannstraße 3 Ein gebr aber 1. auf erb.

Herd ift preiswert au verfaufen Riederwaffuf im Abeina. Sintercalle 6. 2 Affammlatoren 4 Bolt. 1 Wagenhy tür Klavo u. Kinderwagen billig zu vert. Herrchen, Romerberg 27. Part. In hundertfacher Auswahl:

Meialbellen mit la Palentmatratae 235, 490, 425, 375, 335, 293, 235 Kinderhetten 575, 420, 300, 290, 200, 210, 133

Matratzen

in eigenen Werks a'ten hergestellt,

Steelig, mit Keil,
Seegrasfällung . . . 475, 425, 360, 285, 228
Wel füllung . . . 599, 525, 485, 425, 285
Kapokfüll nr . 975, 909, 869, 775, 709, 600
Roßhaarfällung . . . 1675, 1450, 1350, 1109

Deckbetten, Kissen Bettfedern, Daunen Daunendecken, Steppdecken, Wolldecken

Wellinckierte Garderobe - Schränk) Spiegelschrinke, et lafzimmer Wasel kommoden, Wieke kommoden außergewöhnlich preiswert.

Spezialhaus Budidani Bärenstraße 4.

Scheune mit Ziegeldach

sam Abbruch lofort su of Gobel, Grantenitrage 24 Sandler-Berfaufe

Schlafzimmer

Golofgimmer Sieben und Birten, lebone inibe Arbeit, febr preis mert zu verlaufen. 5. Schäfer. Silden 12 Barterre Kuden Einrichtg.

Schlafzimmer Kültern gr. 3t. Spiegelstehrant. Machantellen Maridie Mit Marmor u. Spiegelauff... 2 Rachtichte. mit Marmor. 2 Bettiellen 4800 Mart. au vert. Hauer, Albrecht Reienfranz. Rindervl. 3 firabe 12.

Wegen Auflösung meines Mode & Lond verlaufe ich fiber 110 Meler

Ge ben- und Boliftoffe in verfch. For en, Wert ca. 0000 MRL für nur 3000 MRL gelegenheit für Auflander und Bandler Gdienfrage 20, 3 r.

Prof. Dr. phil. Schaefer

Augen- und Handdlagnose, Naturhellvert., Hombopathle. 11-121/, 1/,-41/, - Austidungskurse für Damen und Herren.

Göbenstraße 15, L.

and the state of t

Herren- und Damen-Wäsche (Menanfertigung u. Menberungen) führt bei billigfter Berechnung aus herrngartenftraße 9, 3.

Wagen-Ladie erei Anto- and Weitenbitr. 20 Georg Jumeau Weitenbitr. 20

empfiehlt fich im Muf- und Reuladieren von Mutomobilen und Magen aller Art.

Roghaarmatragen merben einschlich Bupfen fur 60 Rt., fowie febel andere Bothermobel gu ben billigften Breifen

aufgearbeitet. Louis Walfert, Berberftrage 27.

Schubbesohlen bei Bermendung nur prima Kernleders in Qual. Gummilobien u. Abiabe gu bifligften

Mui Bunich tann auf Coblen und Abinge gemartet merben. Rleinere Reparaturen folori! Clegonte Maharbelt Borichuben, Umanbern. Reelle facmanning Be

Dienung.

R. Serold, Schuhmachermeifter Neueste

Elegantesta Billigsta

finden Sie bei J. Drachmann

== Neugasse 22. == Verkauf Parterre und I. Slock.

Beit Koll daß der Unb Gefi